

# Ruby (Programmiersprache)

Wechseln zu:[Navigation](#), [Suche](#)

## Inhaltsverzeichnis

---

- [1 Definition](#)
- [2 Geschichte](#)
- [3 Interpreter](#)
- [4 Integration](#)
- [5 Features](#)
- [6 Ruby Shell](#)
- [7 Beispiele](#)
- [8 Metaprogrammierung, Codebeispiele](#)
- [9 Quellen](#)
- [10 Siehe auch](#)

## 1 Definition

Ruby ist eine objektorientierte Skriptsprache, die Syntaxelemente von Perl mit Features von Smalltalk kombiniert.

## 2 Geschichte

Ruby wurde in Japan von Yukihiro "Matz" Matsumoto entwickelt und 1995 in der ersten Version veröffentlicht.

## 3 Interpreter

Abgesehen vom Original-Interpreter MRI (Matz-Ruby-Interpreter) gibt es inzwischen Portierungen für Java ([JRuby](#)) oder .NET (IronRuby). Damit lassen sich mit Ruby alle Klassen und Bibliotheken der zugrunde liegenden Plattform verwenden.

## 4 Integration

Die Integration von [JRuby](#) geht sogar so weit, dass sich mit [JRuby on Rails](#) JEE-konforme Webanwendungen entwickeln lassen, die man in einem JEE-Container deployen kann. Noch bessere Bytecode-Kompatibilität für Java bietet [Groovy](#).

## 5 Features

plattformübergreifend verwendbar

strenges objektorientiertes Paradigma: Alle Datentypen sind Objekte, auch primitive Datentypen wie

Integer. Mehr noch: Sogar Klassen sind Klassenobjekte.  
Unterstützung von regulären Ausdrücken auf Sprachebene  
Automatisches Garbage Collection  
Metaprogrammierung: Klassen und Objekte können zur Laufzeit "geöffnet" und Methoden hinzugefügt oder verändert werden.  
Mixins: Module können in Klassen "eingemischt" werden.  
Packetmanager [RubyGems](#)

## 6 Ruby Shell

Bei jeder Ruby-Installation ist eine Shell enthalten. Die „irb“-Shell („Interactive Ruby“) kann verwendet werden, um schnell und einfach Ausdrücke zu testen.

## 7 Beispiele

Integer:

```
irb(main):001:0> n = 2 * 3 + 2
=> 8
irb(main):002:0> n.class
=> Fixnum
```

String:

```
irb(main):001:0>n = "Hallo " * 3
=> "Hallo Hallo Hallo"
irb(main):002:0> n.class
=> String
irb(main):003:0> n[0,5]
=> "Hallo"
```

Schleifen:

```
irb(main):001:0> a = 0
=> 0
irb(main):002:0> 1.upto(5) do |i| a = a + i end
=> 1
irb(main):003:0> a
=> 15
```

Listen und Iterator:

```
irb(main):001:0> a = [ "a", "b", 2, "z", "21" ]
=> ["a", "b", 2, "z", "21"]
irb(main):002:0> a.pop
=> "21"
irb(main):003:0> a
=> ["a", "b", 2, "z"]
irb(main):004:0> a.each do |c| puts c.class end
String
String
Fixnum
String
=> ["a", "b", 2, "z"]
```

## 8 Metaprogrammierung, Codebeispiele

Metaprogrammierung, Klassenerweiterung:

```
class Auto
  def gas_geben
    "gas geben"
  end
end

# Die Klasse Auto wird geöffnet und die Methode gas_geben neu definiert
class Auto
  def gas_geben
    "noch schneller gas geben"
  end
end

a = Auto.new
puts a.gas_geben # => "noch schneller gas geben"
```

Metaprogrammierung, Objekterweiterung:

```

class Auto
  def gas_geben
    "gas geben"
  end
end

# Die Klasse Auto wird geöffnet und die Methode gas_geben neu definiert
class Auto
  def gas_geben
    "noch schneller gas geben"
  end
end

a = Auto.new

# Hier wird nur dem Objekt a eine Methode hinzugefügt
class << a
  def bremsen
    "bremsen..."
  end
end

puts a.bremsen # => "bremsen..."
puts Auto.new.bremsen # => noMethodError

```

Metaprogrammierung mit class\_eval

```

class Auto
  def gas_geben
    "gas geben"
  end
end

class Auto
  def gas_geben
    "noch schneller gas geben"
  end
end

a = Auto.new

class << a
  def bremsen
    "bremsen..."
  end
end

# Ab sofort gibt es für Auto-Klassen auch eine bremsen-Methode
Auto.class_eval do
  def bremsen
    "quieeetsch....."
  end
end

puts a.bremsen # => "bremsen..."
puts Auto.new.bremsen # => "quieeetsch....."

```

class\_eval evaluiert einen übergebenen Block oder String im Klassenkontext.

```

method_name = "bremsen"
Auto.class_eval <<-END
  def #{method_name}; "quieetsch....."; end;
END

```

class\_eval mit übergebenem String

Meta-Programmierung: Die Hookmethode method\_missing:

```

class Bike
  def method_missing(name, *args)
    puts "die methode #{name} mit den parametern #{args.join(", ")}
    existiert nicht."
  end
end

b = Bike.new
puts b.rahmentypen "carbon", "edelstahl"

```

method\_missing wird aufgerufen wenn eine Methode nicht existiert.

JRuby: Verwendung von Swing mit JRuby

```

require "java"
frame = javax.swing.JFrame.new()
frame.setSize 200, 200
frame.add javax.swing.JLabel.new("hallo welt")
frame.setVisible true

```

## 9 Quellen

[Ruby-Website](#)

Armin Roehrl und Stefan Schmiedl (2004): Big in Japan. Linux-Magazin Sonderheft Scripting Edition, Linux New Media AG

[JRuby](#)

[Groovy](#)

[1] Pickaxe-Buch auf deutsch

## 10 Siehe auch

<http://www.rubyenterpriseedition.com/>

<http://tryruby.hobix.com/> #Try Ruby in your browser

Dieser Artikel ist [GlossarWiki-konform](#).

In diesem Artikel sollten die Quellenangaben überarbeitet werden.  
Bitte die Regeln der [GlossarWiki-Quellenformatierung](#) beachten.

Kategorie:

Diese Seite wurde zuletzt am 16. Juli 2009 um 16:21 Uhr bearbeitet.  
Inhalt verfügbar unter [CC BY-SA 4.0](#).

